

Installationsanweisung für SSS2000 (Upateinstallation)

Für die Installation unter Windows 10, 8, 7 und Vista beachten Sie bitte Seite 8.

SSS2000-Explorer

Systemeinstellungen Ansicht Druckerzuordnung Produktdaten-Assistent Online Problemlbericht

Programme Projekte Dokumente Textbausteine

Heizung Lüftung Sanitär Gas, Öl, Druckluft Ingenieur Handwerker Service Extern Intern Hilfe Ende

SSS-Programmsystem

- Heizung
 - U-Wert, KN - Zahl - Berechnung
 - Heizlast DIN EN 12831**
 - Wärmebedarf DIN 4701/83
 - Heizkessel-Auslegung
 - Fußbodenheizung-Auslegung DIN EN 1264
 - Anbindung Einrohr u. Zweirohr
 - Heizkörperauslegung
 - Verteilen und Abgleichen
 - Rohrnetzberechnung Zweirohrsysteme
 - Ausdehnungsgefäße DIN 4807 / 4751
 - Abgasanlagenberechnung DIN EN 13384-1
 - EnEV2007 + Energieausweis
 - EnEV + Energiepass (2004)
 - Energiebedarf VDI2067 / VDI2078
 - Wirtschaftlichkeitsber. VDI 3808/93
- Lüftung
- Sanitär
- Gas, Öl, Druckluft
- Ingenieur-Büro
- Handwerker
- Sonstige Programme
- Dienstprogramme
- Sichern und Kopieren
- Daten Löschen
- Druckerverwaltung

Projekte auf Laufwerk C:

- DEMO
- SSS

Grunddaten Eingabe Heizlast DIN EN 12831

- Eingabe Heizkörperdateien
- Eingabe Ein- /Zweirohr-Anbindeventile
- Eingabe HK-Vorlauf-/Rücklauf-V.
- Eingabe Referenzorte Heizlast
- Technik-Kopfzeilen erfassen
- Produktdaten Zwischenspeicher
- Massen-Textzuordnung

Funktionsbeschreibung für die Heizlastberechnung

Unter einer Projektnummer kann entweder der Wärmebedarf DIN 4701 oder die Heizlast DIN EN 12831 berechnet werden.

Existiert für ein Projekt die Wärmebedarfsberechnung, werden bei Aufruf des Programms Heizlast DIN EN 12831 mit diesem Projekt die bisherigen Wärmebedarfsdaten für die Heizlastberechnung übernommen und fehlende Eingaben durch Standardwerte ersetzt. Dann erfolgt mit diesen Daten eine Berechnung der Heizlast. Der umgekehrte Weg ist **nicht** möglich, bei einem Projekt mit Heizlastberechnung kann keine Wärmebedarfsberechnung DIN4701 mehr durchgeführt werden.

Projekt Filter
 Filter ein

Inhaltsverzeichnis

Installation SSS2000 LOKAL	Seite 1-2
Installation SSS2000 NETZWERK	Seite 3-6
Installation Dongle	Seite 7
Benutzerkontensteuerung deaktivieren	Seite 8-10

Ihr Software-Partner mit System !

Installationsanweisung UPDATE- Lokal

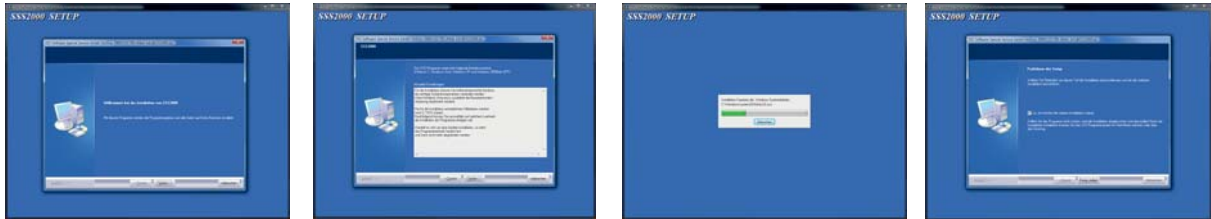
SSS-Programme (SSS2000) sind bereits auf dem Rechner vorhanden

1.) Aufruf des Installationsprogrammes

Legen Sie den Datenträger (CD) in das entsprechende Laufwerk Ihres Rechners. Die Installation des SSS2000 starten Sie, indem Sie im WINDOWS-Explorer das entsprechende CD-Rom-Laufwerk anwählen und das im Hauptverzeichnis befindliche SETUP anklicken und fahren Sie dann gemäß Bildschirmanweisung mit der Installation fort.

Achtung:

Stecken Sie auf keinen Fall den mitgelieferten Dongle vor Abschluss der Installation auf. Bitte beachten Sie zur Installation des Dongle Seite 7!

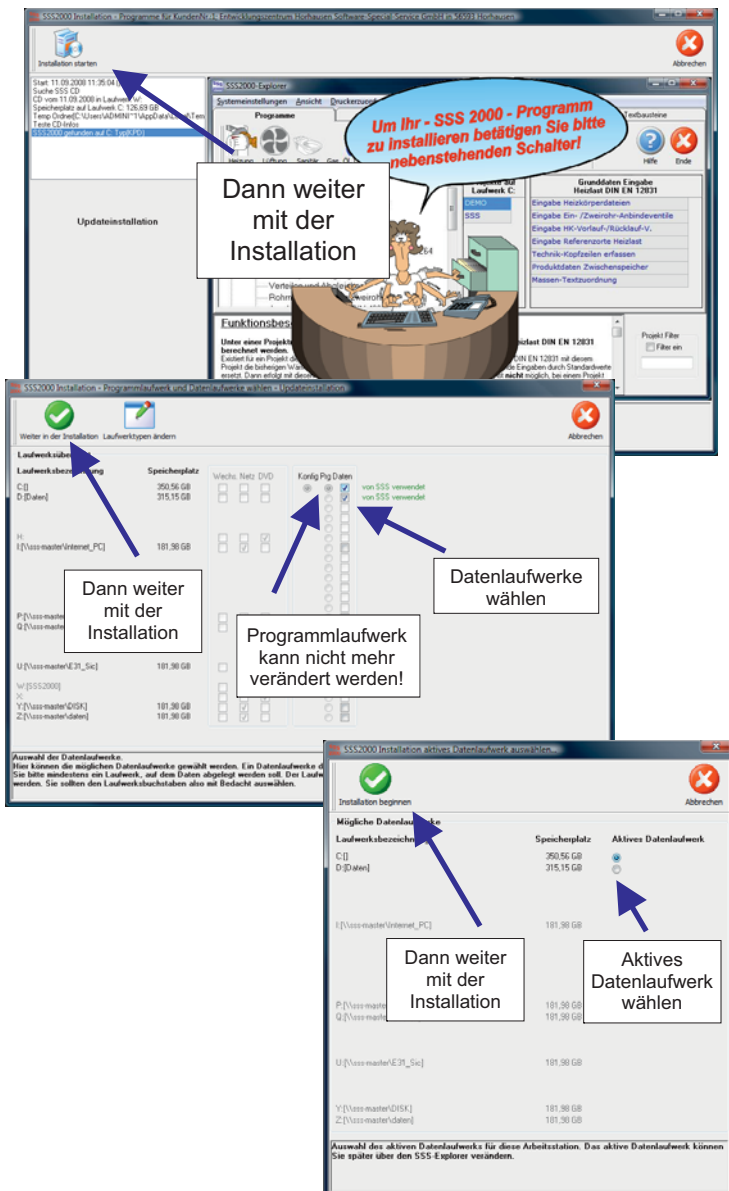


2.) Lizenzbedingungen & Sonstiges

Mit der Installation der SSS-Programme akzeptieren Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Systemvoraussetzungen welche Sie auf unserer Webseite www.SSS2000.de finden.

3.) Programm- und Datenlaufwerke wählen

Hier werden vom Programm alle vorhandenen Laufwerke ermittelt und angezeigt. Die Anzeige muss mit der tatsächlichen Konfiguration Ihrer Computeranlage übereinstimmen. Sollte dies nicht stimmen, so ist eine Korrektur der ermittelten Daten möglich. Dies sollte jedoch nur von einem Spezialisten erfolgen. Die Korrektur erfolgt über den Schalter Laufwerkstypen ändern. Hier werden die Programm- und Datenlaufwerk von der Erstinstallation angezeigt. Das Programmlaufwerk kann nicht mehr abgeändert werden. Hier können nur noch, wenn vorhanden zusätzliche Datenlaufwerke oder lokale Laufwerke ausgewählt werden, auf welche ein Abspeichern der Daten (Projekte, Schriftwechsel) möglich sein

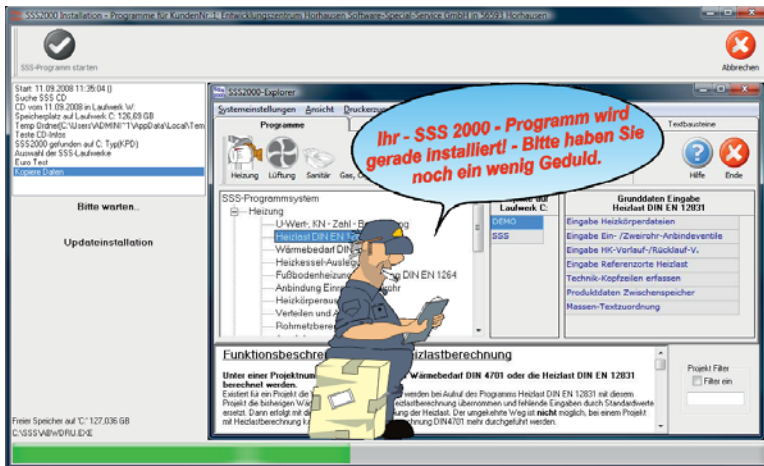


Installationsanweisung UPDATE- Lokal

SSS-Programme (SSS2000) sind bereits auf dem Rechner vorhanden

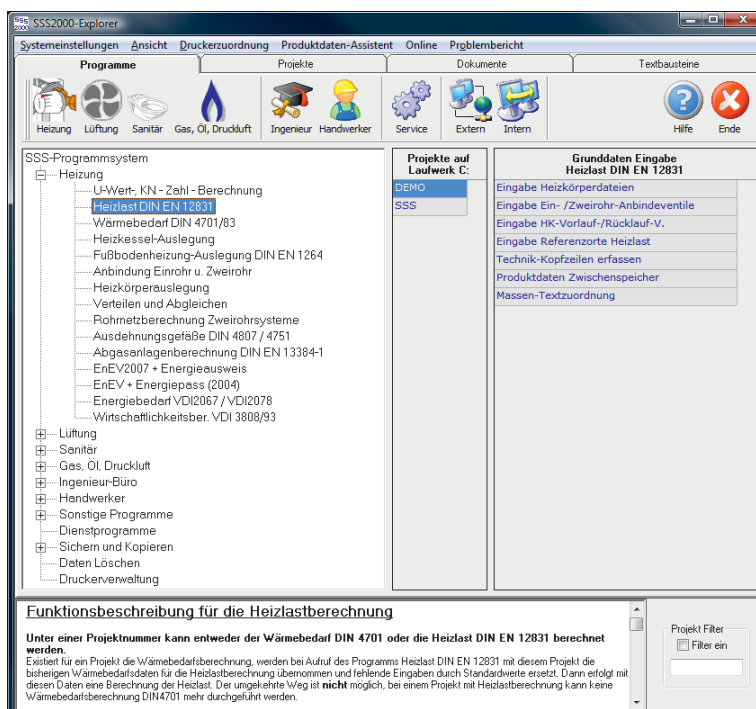
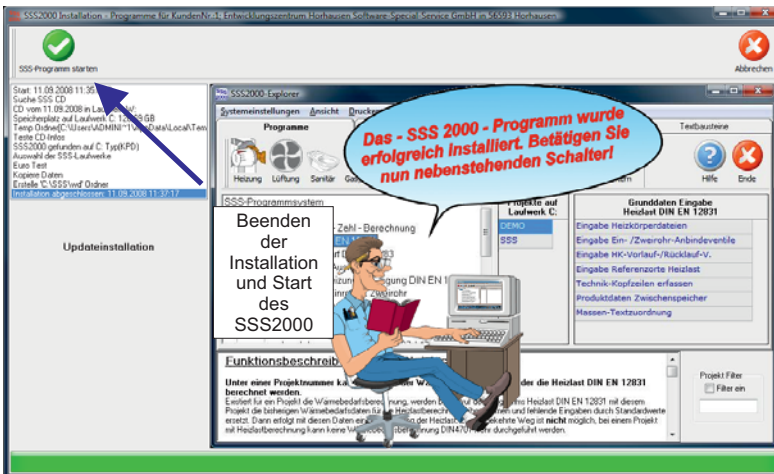
5.) Installation der Programme

Die Installation der Programme und der sonstigen Daten erfolgt auf der Grundlage der vorangegangenen Eingaben. Abhängig von der Rechnerperformance kann dies einige Minuten dauern.



6.) Installation der Programme Abgeschlossen

Die Installation wurde erfolgreich beendet. Sie können nun die SSS-Programme starten.



Starten des SSS-Programmsystems.

Installationsanweisung UPDATE- Netzwerk

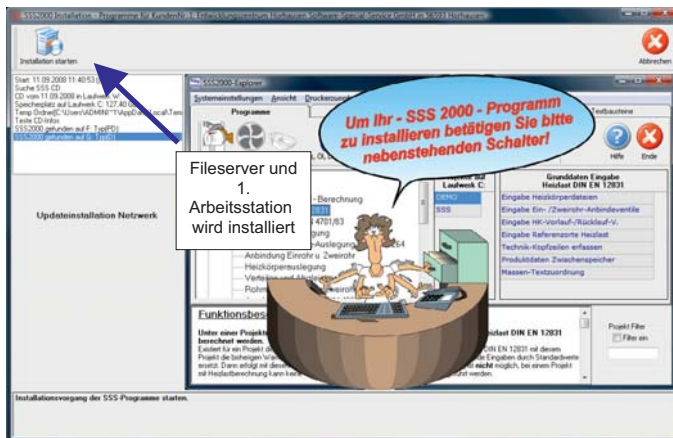
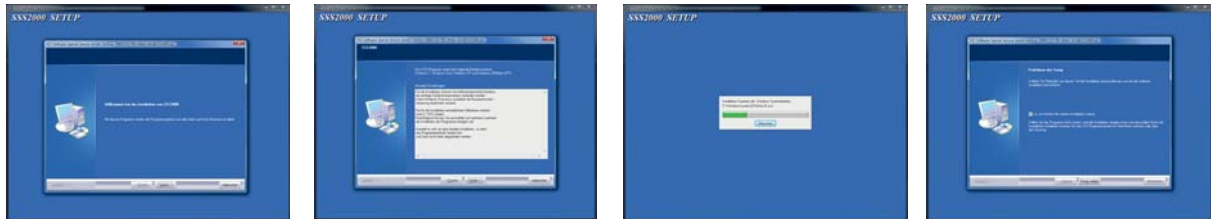
SSS-Programme (SSS2000) sind bereits auf dem Rechner vorhanden

1.) Aufruf des Installationsprogrammes

Legen Sie den Datenträger (CD) in das entsprechende Laufwerk Ihres Rechners. Die Installation des SSS2000 starten Sie, indem Sie im WINDOWS-Explorer das entsprechende CD-Rom-Laufwerk anwählen und das im Hauptverzeichnis befindliche SETUP anklicken und fahren Sie dann gemäß Bildschirmanweisung mit der Installation fort.

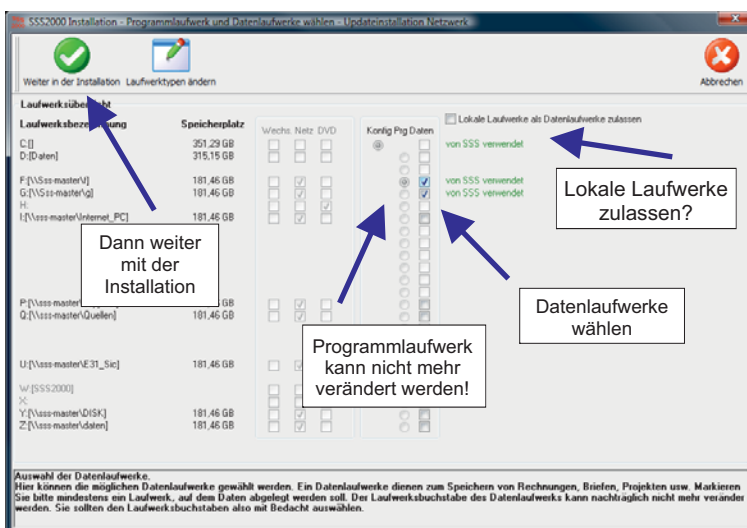
Achtung:

Stecken Sie auf keinen Fall den mitgelieferten Dongle vor Abschluss der Installation auf. Bitte beachten Sie zur Installation des Dongle Seite 7!



2.) Installation auf Fileserver und 1. Arbeitsstation Lizenzbedingungen & Sonstiges

Mit der Installation der SSS-Programme akzeptieren Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Systemvoraussetzungen welche Sie auf unserer Webseite www.SSS2000.de finden. Klicken Sie den Button "Mit Installation fortfahren" um die Programme auf den Fileserver und die 1. Arbeitsstation zu installieren.



3.) Datenlaufwerke wählen

Hier werden vom Programm alle vorhandenen Laufwerke ermittelt und angezeigt. Die Anzeige muss mit der tatsächlichen Konfiguration Ihrer Computeranlage übereinstimmen. Sollte dies nicht stimmen, so ist eine Korrektur der ermittelten Daten möglich. Dies sollte jedoch nur von einem Spezialisten erfolgen. Die Korrektur erfolgt über den Schalter Laufwerkstypen ändern. Hier werden die Programm- und Datenlaufwerk von der Erstinstallation angezeigt. Das Programmlaufwerk kann nicht mehr abgeändert werden. Hier können nur noch, wenn vorhanden zusätzliche Datenlaufwerke oder lokale Laufwerke ausgewählt werden, auf welche ein Abspeichern der Daten (Projekte, Schriftwechsel) möglich sein soll.

Wählen Sie hier die Datenlaufwerke aus, auf welche ein abspeichern der Daten (Projekte, Schriftwechsel) möglich sein soll.

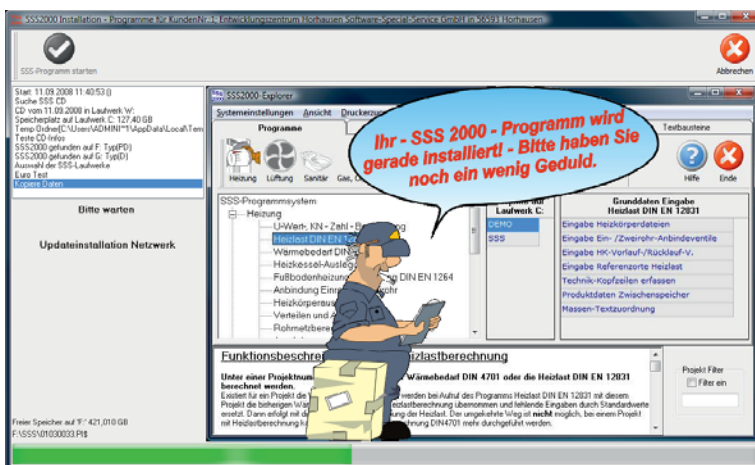
Installationsanweisung UPDATE- Netzwerk

SSS-Programme (SSS2000) sind bereits auf dem Rechner vorhanden



4.) Aktives Datenlaufwerk wählen

Die im Vormenü ausgewählten zulässigen Datenlaufwerke werden angezeigt. Nun können Sie auswählen, welches Datenlaufwerk beim Start der SSS-Programme aktiv sein soll. Auf das von Ihnen ausgewählte Datenlaufwerk werden sodann bei der Bearbeitung die Projekt- und Schriftwechseldaten abgespeichert. Das aktive Datenlaufwerk kann später im SSS-Explorer wieder geändert werden.



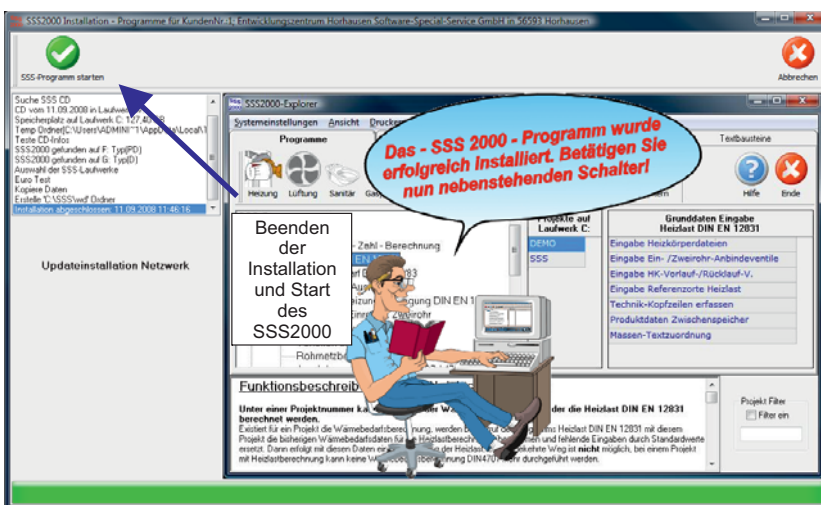
5.) Installation der Programme

Die Installation der Programme und der sonstigen Daten erfolgt auf der Grundlage der vorangegangenen Eingaben. Abhängig von der Rechnerperformance kann dies einige Minuten dauern.

6.) Installation der Programme

1. Arbeitsstation ist abgeschlossen

Die Installation wurde erfolgreich beendet. Die Installation für den Fileserver sowie für die 1. Arbeitsstation ist somit beendet. Nehmen Sie nun die CD aus dem Laufwerk und legen Sie diese in das Laufwerk der 2. Arbeitsstation ein. Verfahren Sie dann wie nachfolgend beschrieben.



Installationsanweisung UPDATE- Netzwerk

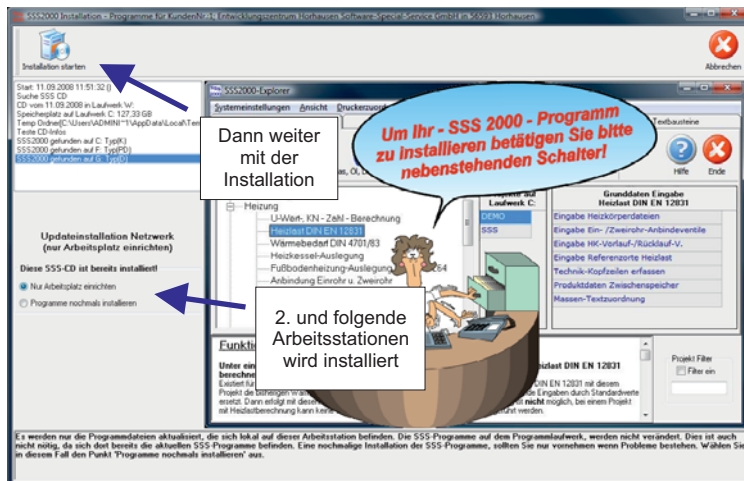
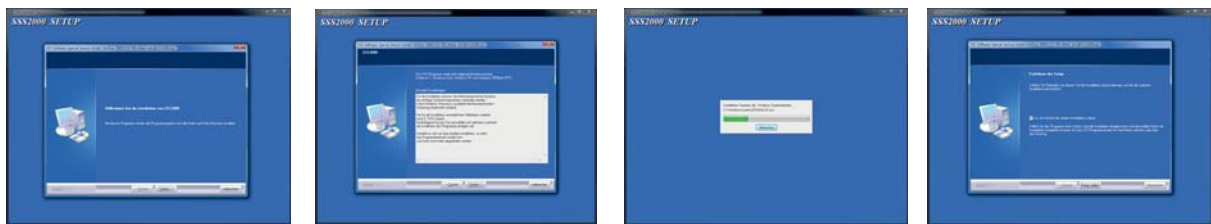
SSS-Programme (SSS2000) sind bereits auf dem Rechner vorhanden

1.) Aufruf des Installationsprogrammes

Legen Sie den Datenträger (CD) in das entsprechende Laufwerk Ihres Rechners. Die Installation des SSS2000 starten Sie, indem Sie im WINDOWS-Explorer das entsprechende CD-Rom-Laufwerk anwählen und das im Hauptverzeichnis befindliche SETUP anklicken und fahren Sie dann gemäß Bildschirmanweisung mit der Installation fort.

Achtung:

Stecken Sie auf keinen Fall den mitgelieferten Dongle vor Abschluss der Installation auf. Bitte beachten Sie zur Installation des Dongle Seite 7!

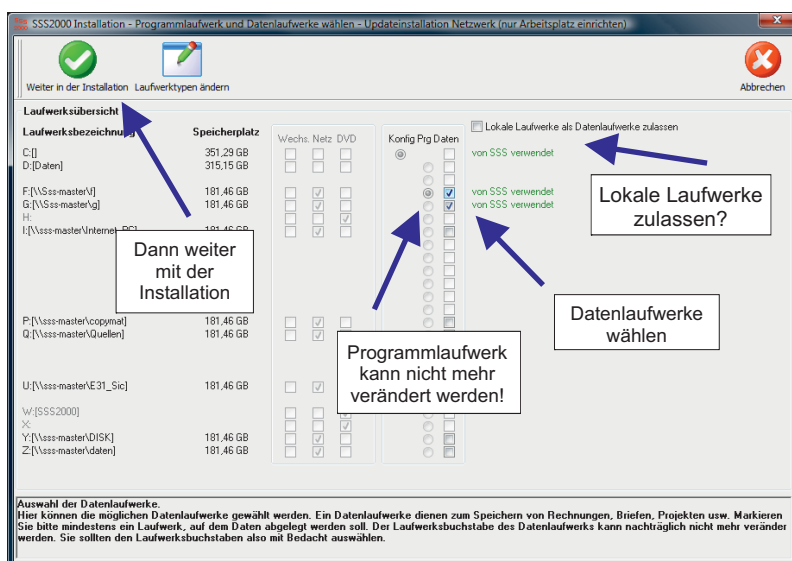


2.) Installation auf 2. und weiteren Arbeitsstationen

Der Punkt „Nur Arbeitsplatz einrichten“ sollte bereits aktiviert sein. Klicken Sie auf „Installation starten“ um die Programme auf dieser Arbeitsstation zu installieren.

3.) Datenlaufwerke wählen oder ändern

Hier werden vom Programm alle zuvor in der 1. Installation gewählten Datenlaufwerke angezeigt. Sollte dies nicht Ihren Wünschen entsprechen, so ist eine Änderung der Datenlaufwerke möglich. Das angezeigte Programmlaufwerk kann nicht mehr verändert werden, da dies bereits bei der Erstinstallation festgelegt wurde und sich darauf die SSS-Programme und Grunddaten befinden.



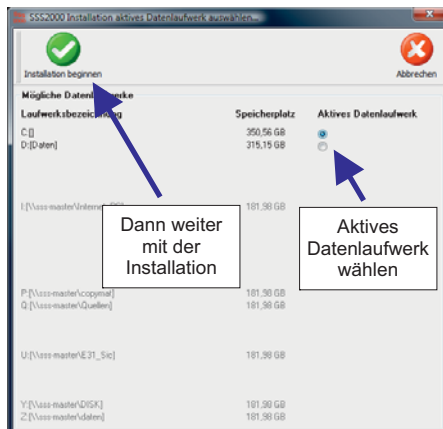
Wählen Sie hier die Datenlaufwerke aus, auf welche ein abspeichern der Daten (Projekte, Schriftwechsel) möglich sein soll.

Installationsanweisung UPDATE- Netzwerk

SSS-Programme (SSS2000) sind bereits auf dem Rechner vorhanden

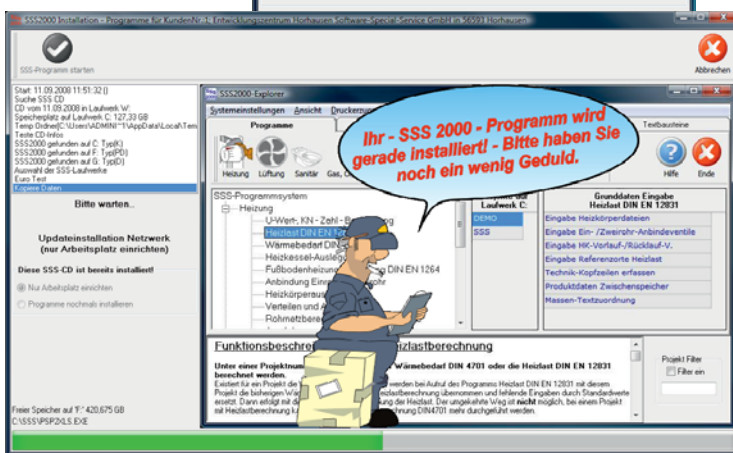
4.) Aktives Datenlaufwerk wählen

Die im Vornenü ausgewählten zulässigen Datenlaufwerke werden angezeigt. Nun können Sie auswählen, welches Datenlaufwerk beim Start der SSS-Programme aktiv sein soll. Auf das von Ihnen ausgewählte Datenlaufwerk werden sodann bei der Bearbeitung die Projekt- und Schriftwechseldaten abgespeichert. Das aktive Datenlaufwerk kann später im SSS-Explorer wieder geändert werden.



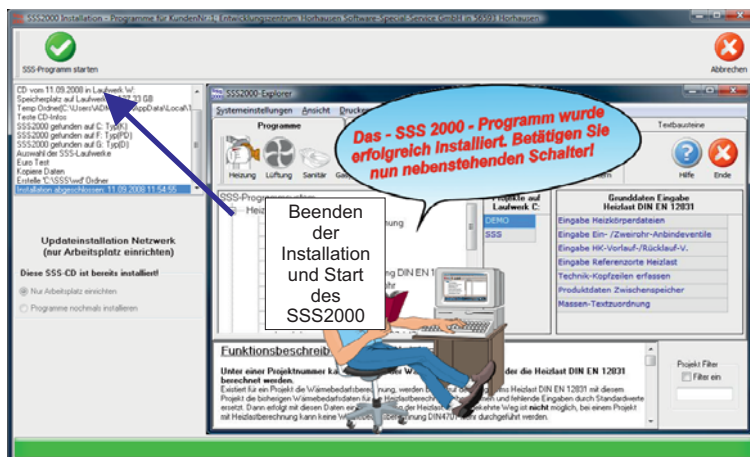
5.) Installation der Arbeitsstation

Die Installation der Arbeitsstation erfolgt auf der Grundlage der vorangegangenen Eingaben. Abhängig von der Rechnerperformance kann dies einige Minuten dauern.

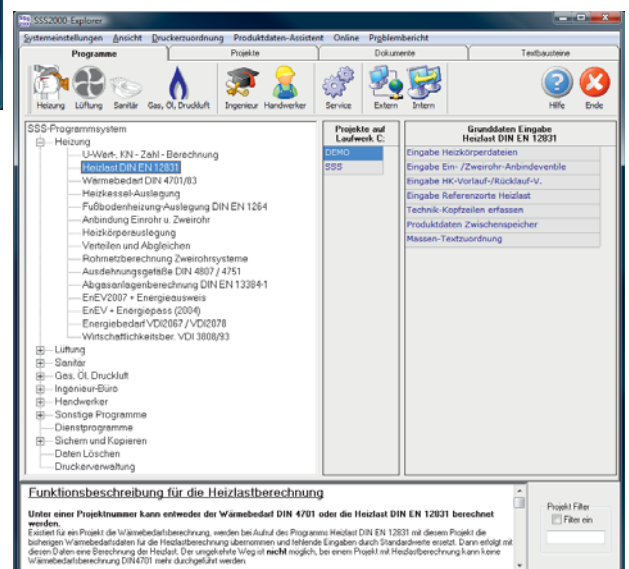


6.) Installation der 2. Arbeitsstation ist abgeschlossen

Die Installation wurde erfolgreich beendet. Sie können nun die Programme auf den anderen Arbeitsstationen wie vor beschrieben installieren.



Starten des SSS-Programmsystems.



Installationsanweisung Dongle (Schutzstecker)

Die Installation des Dongletreibers ist nur für Fast-Dongle nötig. Sollten Sie den nachfolgend abgebildeten Dongle verwenden, ist die Installation des Treibers **nicht** notwendig. Sie können in diesem Fall den Dongle **direkt** anschließen. Dieser wird dann vom Betriebssystem eingebunden. Der weitere Abschnitt dieser Seite ist also nicht zu beachten!

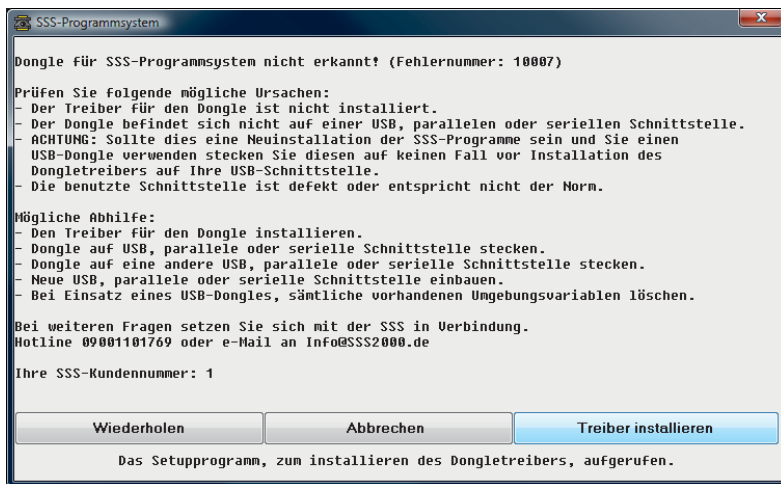


Nachfolgende Schritte sind nur für Fast-Dongle zu beachten!

Achtung:

Stecken Sie den Dongle erst nach erfolgreicher Treiberinstallation auf die Schnittstelle.

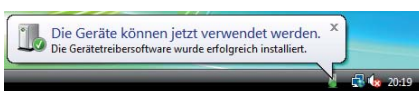
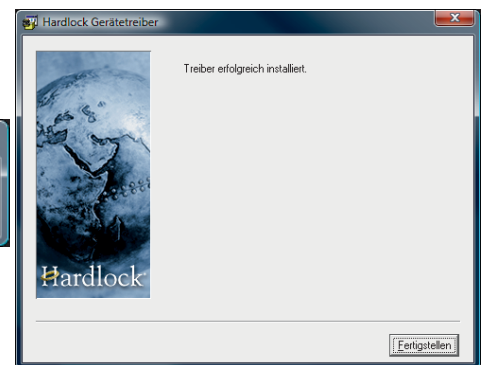
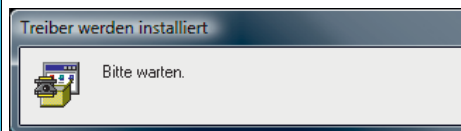
Nach erfolgreicher Installation der SSS-Programme wird das Programm automatisch gestartet. Es erscheint eine Meldung das der Dongle nicht erkannt wird.



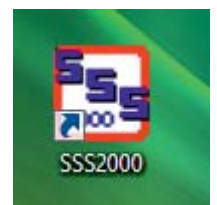
Damit der mitgelieferte Dongle vom SSS-Programm angesprochen werden kann muss ein Treiber installiert werden. Bitte installieren Sie den Treiber über den nebenstehenden Button "Treiber installieren".



Folgen Sie den Bildschirmweisungen der Treiberinstallation.



Nach erfolgreicher Installation des Treibers, können Sie nun den Dongle aufstecken. Dieser wird nun automatisch vom Betriebssystem erkannt und eingebunden (nur die USB Variante! Parallele und serielle Variante werden nicht im Betriebssystem eingebunden). Nach erfolgreicher Einbindung des Dongle, können Sie nun das SSS-Programm über das Startmenü oder über den Desktop aufrufen.



Benutzerkontensteuerung deaktivieren

(Windows Vista,7,8 und 10)

Während der Installation und des ersten Starts des SSS-Programmsystems, muss die Benutzerkontensteuerung von Windows deaktiviert sein. Ansonsten kann die Installation nicht korrekt erfolgen! Folgendermaßen können Sie die Benutzerkontensteuerung deaktivieren:

Im Ordner „Installationsanweisung“ auf der CD finden Sie das Tool „UAC.exe“. Starten Sie dieses Tool durch einen Rechtsklick auf die Datei „UAC.exe“ und wählen Sie den Punkt „Als Administrator ausführen“. Nachfolgend müssen Sie bestätigen das Sie dieses Programm wirklich ausführen möchten. Jetzt wird ein Fenster mit dem Button „Benutzerkontensteuerung deaktivieren und Neustart durchführen“ angezeigt.

Klicken Sie auf den Button, das Tool deaktiviert jetzt die Benutzerkontensteuerung und führt einen Neustart des Rechners durch. Nach dem Neustart können Sie mit der Installation des SSS-Programmsystems beginnen. Nach erfolgreicher Installation und einmaligem Start des SSS-Programmsystems können Sie die Benutzerkontensteuerung wieder mit dem Tool aktivieren.

